

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N. 6.

Dresden, am 9. December

1885.

Sechste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 7. December 1885.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 110—120. — Entschuldigungen. —
Berathung von Anträgen zu mündlichen Berichten a) der
II. Deputation über das königl. Decret, einen Nachtrag zu
dem ordentlichen Staatshaushaltsetat und dem Finanzgeseze
auf die Jahre 1884/85 betr.; b) der II. Deputation über
die königl. Decrete, mit den herzogl. sächsischen Staats-
ministerien zu Meiningen u. Gotha verabredete Ueber-
einkünfte über die Mitbenutzung einiger diesseitiger Landes-
anstalten seitens der herzogl. Regierungen betr.; c) der
IV. Deputation über die Petition der Fleischerinnungen
Sachsens, vertreten durch den Fleischermeister Laue in
Leipzig, die Aufhebung, bez. Modification der Verordnung
vom 26. Juli 1864, Fleischübergangsabgabegesez zc. betr.,
und d) der IV. Deput., die Petition Schlegel's in Dleden-
hain bei Waldheim, ihm eine laufende Unterstützung zu
gewähren, betr. — Vorlesung und Genehmigung des Pro-
tocols über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr
6 Minuten Nachmittags in Gegenwart der Herren Staats-
minister Freiherr von Könneritz, von Rostiz-Wall-
witz und Dr. von Abelen, der Herren königl. Com-
missare Geh. Rätbe Jäppelt und von Charpentier
und geh. Regierungsrath Bobel, sowie in Anwesenheit
von 37 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung!
Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Graf
von Könneritz.

(Nr. 110.) Beschwerde des Tischlers Karl Hermann
Arnold in Dresden, Unterbringung seiner Kinder in der
Kinderbesserungsanstalt u. s. w. betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.
I. R. (1. Abonnement.)

(Nr. 111.) Antrag zum mündlichen Berichte der
zweiten Deputation über das königl. Decret Nr. 14, eine
mit dem herzogl. sächsischen Staatsministerium zu Mei-
ningen verabredete Uebereinkunft wegen Mitbenutzung
einiger diesseitiger Landesanstalten betreffend.

(Nr. 112.) Desgleichen über das königl. Decret
Nr. 15, eine mit dem herzogl. sächsischen Staatsministerium
zu Gotha verabredete Uebereinkunft wegen Mitbenutzung
einiger diesseitiger Landesanstalten betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind gedruckt, vertheilt
und befinden sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 113.) Desgleichen der vierten Deputation über
die Petition Fürchtegott Michael's in Großenhain, Auf-
hebung des § 1870 des Bürgerlichen Gesetzbuchs und
andere damit in Zusammenhang gebrachte Gegenstände be-
treffend.

(Nr. 114.) Anzeige der vierten Deputation über
sechs für unzulässig erklärte Petitionen.

Präsident von Zehmen: Sind ebenfalls gedruckt,
vertheilt und kommen auf die Tagesordnung.

(Nr. 115.) Protokoll extract der Zweiten Kammer
vom 3. December, Schlussberathung über Cap. 17, 18 und
19 des Staatshaushaltsetats, Landeslotterie und allgemeine
Cassenverwaltung betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Herr Staatsminister Freiherr von Könneritz
tritt ein.)

(Nr. 116.) Die Zweite Kammer übersendet Druck-
exemplare einer Petition des Eisenbahncomités zu Crotten-
dorf, den Bau einer Eisenbahn zwischen Schwarzenberg
und Annaberg betreffend.

(Nr. 117.) Desgleichen einer Petition der städtischen
Collegien zu Schneeberg, die Errichtung eines Gymnasiums
daselbst betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 118.) Eingabe des Centralvereins für das ge-
samte Buchgewerbe vom 28. November, den Ankauf der
Klemm'schen Sammlung betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Druckschriften sind
vertheilt. Im Uebrigen gehört der Gegenstand an die
zweite Deputation.